

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat der Stadt Göttingen
Geschäftsführung: Christina Urlaub | Ina Jacobi
Hiroshimaplatz 1 – 4, 37083 Göttingen
☎0551 400 2784 | ☎0551 400 2785
✉grueneratsfraktion@goettingen.de

PARTEI und Volt –Ratsgruppe
Büroleitung: Lisa Balkenhol
Hiroshimaplatz 1 – 4, 37083 Göttingen
☎0551 400 3077
✉parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de

Antrag zur Sitzung des Rats
am 18. März 2022

Göttingen, 16. März 2022

Personal für mehr Klimaschutz in Göttingen

Der Rat möge beschließen:

Schaffung einer halben Stelle für die Grünflächenplanung. Zur Planung der Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen beantragen wir eine halbe Stelle bei 67.1 FD Grünflächen.

Dauerhaft eine halbe Stelle in der Wohnraumagentur. Für das Projekt Optiwohn im Fachbereich 61 beantragen wir eine halbe Stelle.

Begründung:

Stelle Grünflächenplanung: Die Stadt Göttingen muss sich schnellst- und bestmöglich gegen den Klimawandel wappnen. Dazu sind umfangreiche Maßnahmen zur Wasserretention im Fall von Starkregenereignissen zu treffen. Besonders sind öffentliche Grünflächen und andere öffentliche Flächen umzugestalten. Dabei könnten Maßnahmen in NRW als Vorbilder dienen. Diese Klimaanpassungsmaßnahmen bedürfen einer sorgfältigen Konzeption und Planung im operativen Bereich.

Stelle Optiwohn (Wohnraumagentur): Das Projekt Optiwohn trägt maßgeblich zur Energie- und Ressourcenschonung von Materialien, aber auch Bauflächen, bei. Überdies beinhaltet es einen herausragenden sozialen Aspekt. Bei dem Projekt steht der Umgang mit bereits vorhandenem Wohnraum im Zentrum. Die Wohnraumagentur berät bei der Anpassung von Wohnraum an veränderte Lebensbedingungen, etwa, weil die Kinder schon ausgezogen sind oder der/die Partner*in verstorben ist. Das kann bedeuten, die Wohnraumzuschnitte zu verkleinern, beispielsweise durch Teilung in zwei Wohneinheiten oder Wohngemeinschaften zu vermitteln. Da das Projekt einen Beitrag zum Klimaschutz darstellt, zugleich aber aus der Förderung gelaufen ist, soll es verstetigt werden.